

Rechnung löst Glücksgefühle aus

Nunningen. kre. Der Nunninger Gemeinderat hat am Montagabend die Rechnung 2003 der Einwohner- sowie der Bürgergemeinde zuhanden der Gemeindeversammlung und Bürgergemeindeversammlung verabschiedet. Einwohner und Bürger werden am 23. Juni über die beiden Rechnungen

befinden. Die Rechnung der Einwohnergemeinde schliesst mit Mehreinnahmen von rund 920 000 Franken ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von 105 000 Franken. Finanzverwalter Hansjörg Hänggi sprach von einem «grandiosen Abschluss».

245 000 Franken zurückgestellt. Schliesslich werden die restlichen 309 000 Franken für zusätzliche Abschreibungen verwendet.

Schulden noch immer hoch

In der Investitionsrechnung sind die Nettoinvestitionen dagegen höher als budgetiert ausgefallen. Im Voranschlag betragen diese 620 000 Franken. In der Rechnung stehen diese mit 1,1 Millionen Franken zu Buche.

«Wir können gute Zahlen präsentieren», stellte auch Gemeindepräsident Kuno Gasser fest. Zurückzuführen sei das vor allem auf die Ausgabenseite, die nicht überbordete.

Finanzverwalter Hansjörg Hänggi hielt fest, dass der Soverän über einige wenige Nachtragskredite zu befinden habe. Die Pro-Kopf-Verschuldung sank von 3709 Franken Ende 2002 auf 3380 Franken Ende 2003. Gasser erklärte, dass dies immer noch einer hohen Verschuldung entspreche. Er wies aber gleichzeitig auch darauf hin, dass im Jahr 2004 eine weitere Abnahme zu erwarten sei.

Auch Bürger zufrieden

Die Rechnung der Bürgergemeinde schliesst indessen mit einem Ertragsüberschuss von rund 21 000 Franken ab. Budgetiert war ein Defizit von rund 17 000 Franken.

Erfreuliche Steuereinnahmen

Zum erfreulichen Abschluss trugen in erster Linie höher ausgefallene Steuereinnahmen bei. Man rechnete im Voranschlag 2003 mit Gemeindesteuereinnahmen von 4,1 Millionen Franken. In der Rechnung resultierten schliesslich Einnahmen in der Höhe von 4,9 Millionen Franken. Massgeblichen Anteil am Mehrertrag hatten dabei Taxationskorrekturen der Vorjahre. Auch die Sondersteuern fielen deutlich höher als budgetiert aus.

172 000 Franken des Ertragsüberschusses dienen der Deckung des Bilanzfehlbetrages in der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung. Weitere 195 000 Franken müssen eingesetzt werden, um den Bilanzfehlbetrag, der durch die vergangenen Abschlüsse in der laufenden Rechnung entstanden ist, zu decken. Im Weiteren darf die Gemeinde fünf Prozent des ausgewiesenen Steuerertrages als Vorfinanzierung für kommende Investitionen verbuchen.

Für die Vorfinanzierung «Sanierung des Primarschulhauses» wurden

Präsentation
Diplomarbeiten WebKurse

Wir laden Sie ein...

NSH i-School
Informatik und Design

...Donnerstag, 17. Juni,
von 19 bis 21 Uhr,
zur **Diplompräsentation**
der WebKurse **SIZ** freier Eintritt

Katrin Böhm, Tomislav Tezak, Antonio Ruiz, Bjarke Ammann, Roland Schweizer und Nebojsa Lazarevic

NSH i-School (gleich beim Bahnhof SBB)
Elisabethenanlage 9, 4051 Basel
Telefon +41 (061) 270 97 60
mail info@i-school.ch

www.i-school.ch